

Neudorffs Infodienst Juni 1/22



W. Neudorff GmbH KG
Postfach 1209
31857 Emmerthal

■ Eingesponnene Apfelbäume?

Dieses Jahr werden Gespinste an den Triebspitzen von Apfelbäumen beobachtet. Dort fressen die Raupen der Apfelgespinstmotte. Die Fraßtätigkeit kann zum vollständigen Kahlfraß an der Pflanze führen. In den Gespinsten verpuppen sich später die Raupen. Ab Juli fliegen die erwachsenen Falter und legen in der Nähe der Knospen ihre Eier in Häufchen ab. Die kleinen Raupen schlüpfen noch im Herbst und überwintern unter der Schutzschicht des Eigeleges. Jetzt schneiden Sie zur Bekämpfung sämtliche Raupennester heraus. Um der Pflanze noch einen neuen Austrieb zu ermöglichen, düngen Sie diese mit Azet Beeren- & ObstDünger nach. Sofort beim ersten Auftreten der Raupen und solange diese noch nicht eingesponnen sind, spritzen Sie mit Xentari RaupenFrei*. Die Behandlung wiederholen Sie nach 14 Tagen. Vorbeugend können Sie im nächsten Jahr auch vor dem Austrieb im März mit Promanal Neu Austriebsspritzmittel* die an der Pflanze überwinterten Schädlinge abtöten.

■ Ameisen überall

Derzeit ist die aktivste Zeit der Ameisenstaaten. Ameisen laufen auf Nahrungssuche über Terrassen, Wege und auch durch Innenräume. Gegen störende Ameisen verwenden Sie auf Wegen und Plätzen Loxiran -S- AmeisenMittel#. Um auch die tiefer liegenden Nestbereiche gut zu erreichen, führen Sie am besten abends oder früh morgens Gießbehandlungen in die Nester durch. In Innenräumen setzen Sie das Loxiran AmeisenBuffet# oder die Loxiran AmeisenKöderdose# ein. Beide Produkte enthalten einen attraktiven Fraßlockstoff und einen natürlichen Wirkstoff. Der Wirkstoff wird von den Ameisen in die Nester getragen und dort an junge Ameisen und die Königin verfüttert. Dadurch werden auch schwer erreichbare Nester wirksam bekämpft.

■ Orange Pusteln an Himbeere oder Brombeere?

Auf den befallenen Blättern zeigen sich im Frühsommer kleine orangefarbene Pusteln auf Blattober- und -unterseiten, manchmal auch an den Junggruten. Später entstehen braune Sporenlager auf der Blattunterseite, in denen die Überwinterungssporen gebildet werden. Von diesen geht im nächsten Jahr eine Neuinfektion aus. Stark befallene Blätter können vorzeitig abfallen. Entfernen Sie alle kranken Pflanzenteile und vernichten Sie diese. Vitalisieren Sie Pflanzen mit Neudo-Vital Obst-Spritzmittel. Vitale Pflanzen sind weniger anfällig für Pilzkrankheiten. Benetzen Sie die Blattunterseiten dabei sehr sorgfältig. Die Behandlung beginnen Sie im nächsten Jahr bereits kurz nach dem Austrieb und wiederholen diese regelmäßig alle 7-10 Tage.

■ Viele Blattläuse an Rosen und Ziergehölzen

Dieses Jahr sind auch viele Rosen und andere Ziergehölze mit Blattläusen befallen. Stark eingekräuselte Triebspitzen sollten entfernt werden, da die Läuse dort durch eine Spritzung kaum noch zu erreichen sind. Zur Bekämpfung können Sie Spruzit Schädlingfrei* oder Neudosan Neu Blattlausfrei* einsetzen. Führen Sie die Behandlung in den Abendstunden durch bei Temperaturen unter 25°C und spritzen Sie die Pflanzen tropfnass von allen Seiten ein. Die Blattunterseiten behandeln Sie besonders gründlich. Die Spritzung sollte nach einer Woche wiederholt werden.

Hinweis: *Pflanzenschutzmittel vorsichtig verwenden. Vor Verwendung Etikett und Produktinformation lesen. Warnhinweise- und Symbole in der Gebrauchsanleitung beachten. ** Genehmigung gemäß §18a bzw. § 51 PflSchG für gewerblich genutzte Kulturen. #Biozide sicher verwenden. *** Krankheit/Schädling wird bei Anwendung des Mittels in den zugelassenen Anwendungsgebieten miterfasst. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen.

Beratung: 05155/6244888 Mo-Do 8.00-16.00 und Fr 8.00-14.30 Uhr

Infodienst per eMail: Sprechen Sie Ihren zuständigen Außendienstmitarbeiter an!

Hinweise zum Datenschutz finden Sie im Internet unter www.neudorff-handel.de/informationen/datenschutz.html